

Jugend 19

TSV Bergrheinfeld : SV Schraudenbach 11:1 (6:0)

Erstmals in Vollbesetzung trat der TSV Bergrheinfeld in dieser Feldrunde an. Eine stabil stehende Abwehr machte es den Schraudenbachern schwer gute Wurfpositionen zu finden. Im Angriff wusste der TSV ebenfalls zu überzeugen und setzte sich mit variablem Spiel Angriff für Angriff durch. So war das Spiel eigentlich schon zur Pause entschieden. Schraudenbach ergab sich aber nicht und erzielte in der zweiten Halbzeit noch den Ehrentreffer.

VfL Niederwerrn : TSV Schonungen 6:11 (2:5)

Gleich mit dem ersten Angriff konnte Schonungen in Führung gehen und diese sogar auf drei Körbe ausbauen. Dann kam auch der VfL im Spiel an, unterband weitere schnelle Angriff und erzielte im Gegenzug zwei Anschlusstreffer. Bis zur Halbzeitpause baute Schonungen seine Führung wieder auf zwei Körbe aus. Auch in der zweiten Halbzeit spielte Schonungen souverän weiter und konnte dank hoher Trefferquote weiter davonziehen. Zwar setzte Niederwerrn immer wieder nach, konnte aber den Sieg Schonungen in ungewohnter Formation spielend, nicht verhindern.

TSV Bergrheinfeld : TSV Schonungen 4:2 (2:0)

Lange Zeit standen beide Abwehrreihen stabil und auch die Korbhüterinnen wussten zu überzeugen. Neuling Sarah Baier ließ schließlich den Knoten auf Bergrheinfelder Seite platzen und netzte aus der Ecke ein. Stella Sophie Neundörfer erhöhte kurze Zeit später auf 2:0, während Teresa Eusemann ihren Korb sauber hielt. Die zweite Halbzeit begann mit einem weiteren Treffer für Bergrheinfeld durch Larissa Heim. Gegen Ende des Spiels öffnete Schonungen schließlich die Abwehr. Diese Chance nutzte Lina Marie Hirschmann zum 4:0. Mit der zunehmenden Freude auf Seiten des TSV Bergrheinfeld ließ die Konzentration allerdings nach. So musste man noch zwei freie Würfe für Schonungen hinnehmen.

VfL Niederwerrn : SV Schraudenbach 7:5 (4:3)

Im zweiten Spiel des Spieltags agierte Niederwerrn mit guter Manndeckung, war aber im Angriff zu unkonzentriert und vergab immer wieder gute Wurfchancen. So blieb das Spiel lange ausgeglichen. Aus der Halbzeit startete der VfL etwas entschlossener und konnte sich dadurch einen Vorsprung von vier Körben erarbeiten. Zum Spielende schwand dann allerdings wieder etwas die Konzentration und Schraudenbach konnte letztlich noch auf 7:5 herankommen.

Korbschützen

TSV Bergrheinfeld: Stella Sophie Neundörfer 4, Teresa Eusemann 3, Larissa Heim 3, Lina Marie Hirschmann 3, Leni Tomitza 1, Sarah Baier 1

SV Schraudenbach: Genevieve Brietzke 2, Carla Krückel 2, Lena Achtmann 1, Luisa Monz 1

TSV Schonungen: Lillith Lamm 4, Lilly Sachs 3, Hannah Schmelzer 2, Leticia Böhm 1, Lorena Frank 1, Hannah Kärpf 1, Maren Scheidel 1

VfL Niederwerrn: Maya Hümmer 4, Leonie Stark 4, Finja Philipp 2, Susann Geiling 1, Emma Derleder 1, Johanna Winkler 1

Jugend 15

TSV Lendershausen : Spvgg Hambach 7:7 (4:2)

Die 7:7 Unentschiedenreihe an diesem Spieltag begann in der Partie zwischen dem TSV Lendershausen und der Spvgg Hambach. Dabei zeigte sich die sonst sehr agile Hambacher Abwehr eher schwer auf den Beinen. So hatte Lendershausen viel Platz um aus der Distanz zum Abschluss zu kommen. Nach der Halbzeitpause stabilisierte sich die Abwehr der Spvgg, allerdings war man im Spielaufbau weiter unkonzentriert. So entwickelte sich ein das Spiel zu einem leistungsgerechten Unentschieden.

TSV Heidenfeld : TSV Schonungen 7:7 (2:5)

Schonungen bestimmte das Spielgeschehen der ersten Halbzeit. Kluge Pässe und eine hohe Laufbereitschaft brachten die Heidenfelder Abwehr immer wieder in Verlegenheit. In der zweiten Halbzeit änderte sich das. Mit einer sichtlich verbesserten Abwehrarbeit machte Heidenfeld Schonungen das Leben schwer. Und auch im Angriff gelang Heidenfeld nun deutlich mehr. So startete die Aufholjagd, die ein gerechtes Remis als Ergebnis hatte.

TSV Schonungen : TSV Lendershausen 7:7 (4:3)

Lendershausen erzielte in dieser Partie den ersten Treffer. Doch Schonungen legte postwendend nach und ging im Anschluss selbst in Führung. Bis zur Halbzeit entwickelte sich so ein ausgeglichenes Spiel. In der zweiten Spielhälfte konnte Lendershausen mit einer guten Manndeckung überzeugen und einen größeren Vorsprung Schonungen verhindern. Dennoch gelang Schonungen einen zwei Körbe Führung. Dank konzentrierten Angriffen gelang es Lendershausen binnen kürzester Zeit auf 6:6 aufzuholen. Auch beim 7:6 für Schonungen behielt Lendershausen die Nerven und glückte wie im ersten Spiel kurz vor Spielende zum 7:7 aus.

Spvgg Hambach : TSV Heidenfeld 8:9 (6:7)

Sicherlich für den ein oder anderen holte Heidenfeld gegen den Tabellenführer Hambach drei Punkte. Zwar ging Hambach früh in Führung, konnte Heidenfeld aber nicht an der Übernahme dieser hindern. So führte der TSV nach sechs Treffern in Folge zwischenzeitlich mit drei Körben. Bis zur Halbzeitpause gelang es Hambach noch auf einen Korb zu verkürzen. Diesen gelang es allerdings auch in der zweiten Spielhälfte nicht aufzuholen. Beiden Mannschaften überzeugten mit starken Abwehrreihen. Ein gelungener Spielzug in der letzten Spielminute brachte schließlich die Entscheidung zugunsten der Heidenfelder Mannschaft.

TSC Zeuzleben : TSV Nordheim 9:9 (4:6)

Nordheim kam gut in die Partie und dominierte diese zu Beginn. So erarbeitete sich der TSV durch schön herausgespielte Angriffe gute Wurfchancen und damit die Führung. Zeuzleben hielt gut dagegen und konnte mit dem Spielverlauf seine Abwehrleistung weiter verbessern, sodass Nordheim immer weniger gute Abschlussmöglichkeiten erhielt. Einen großen Anteil an der Punkteteilung war an diesem Tag Mia Lenz des TSC Zeuzleben, die sechs Freiwürfe sicher verwandelte.

SV Rügheim : TSV Bergrheinfeld 1:9 (1:5)

Bergrheinfeld fand gut in die Partie und konnte sich gegen die etwas ängstlichen Rügheimerinnen zügig auf 0:3 absetzen. Wenige Minuten später verkürzte der SV Rügheim. Bei diesem einen Treffer sollte es dann allerdings auch bleiben. Rügheim fand in der Folge kein gutes Mittel, die Bergrheinfelder Abwehr erfolgreich zu überwinden. Auf der anderen Seite spielte sich der TSV gute Korbchancen heraus und siegte auch in der Höhe verdient.

SV Rügheim : TSC Zeuzleben 3:9 (1:3)

Rügheims Abwehr stabilisierte sich im Vergleich zum ersten Spiel etwas. So stand es zur Halbzeit 1:3 für Zeuzleben. In der zweiten Hälfte kämpfte der SV aufopferungsvoll um jeden Ball, konnte sich aber nicht durch erfolgreiche Abschlüsse belohnen. Zeuzleben nutzte im Gegenzug seine Chancen und gewann verdient.

TSV Nordheim : TSV Bergrheinfeld 6:7 (3:4)

Auch in diesem Spiel erwischte Nordheim den besseren Start. Man trug schöne Angriffe nach vorne und zeigte sich sicher in der Abwehr. Beim Stand von 3:0 drei Minuten vor Ende der ersten Halbzeit nahm Bergrheinfeld eine Auszeit. Beide Mannschaften kamen wie verwandelt zurück aufs Spielfeld. Passungenauigkeiten von Nordheim führten zu Kontermöglichkeiten für Bergrheinfeld, die genutzt werden konnten und auch die Abwehr Nordheims erlaubte sich Fehler. So konnte Bergrheinfeld bis zum Halbzeitpfeiff mit 4:3 in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit war das Spiel ausgeglichen. Beide Mannschaften zeigten sehr guten Korbball. Drei Minuten vor Ende des Spiels stand es 6:6. Durch einen verwandelten Strafstoß ging Bergrheinfeld mit 7:6 in Führung und konnte diesen Spielstand bis zum Ende verteidigen.

Korbschützen

TSC Zeuzleben: Mia Lenz 7, Lena Wunderlich 4, Amèlie Müller 3, Laura Kaiser 3, Emma Wirth 1

TSV Heidenfeld: Miriam Wagenhäuser 9, Jule Bandorf 5, Josephina Weeth 1, Aaliyah Balling 1

Spvgg Hambach: Lilly Breitenbach 6, Samira Gülsin 3, Antonia Greiner 2, Emma Scheuring 2, Lena Volpert 1, Lara Volpert 1

TSV Bergrheinfeld: Jule Hirschmann 5, Paula Moser 4, Lale Selzam 4, Amelie Göb 1, Thea Ernst 1

TSV Lendershausen: Emma Zimmermann 5, Mara Peter 4, Marie Klebrig 3, Laura Bayer 2

SV Rügheim: Lilli Brochloß-Gerner 3, Lorena Maier 1, Emma Krämer 1

TSV Nordheim: Annika Glaser 8, Sophie Plettner 4, Marie Helbig 2, Franziska Brühl 1

TSV Schonungen: Sophie Stumpf 6, Alina Scholke 4, Rosalie Heuberger 3, Anna Peters 1